



TSV-Echo

Vereinszeitung des TSV Berlin-Wittenau 1896 e.V.

Art of Dance verzaubert London s.8



Save the Date - Große Fahrrad-Rallye 2019 s.2

Plogging-Aktion - Sauber ins neue Jahr s. 25

KARAMBA-Flashmop brachte Herzen zum Beben s. 16



Große
Tombola
für alle
Teilnehmer!



Große Fahrrad-Rallye

Kein Zeitrennen! - Radtour auf 40/20 km für die ganze Familie

Sonntag, 05. Mai 2019

Mini-Rallye (Kinder bis 7)

Start: 13:00 Uhr
Startgeld: 3,00 €

Rahmenprogramm

11:00-18:00 Uhr
Hüpfburg, Kinderschminken,
Spiel-/Infostände, Aktions-
flächen, Bühnenprogramm

Eintritt frei!

Familienfarm Lübars

Startzeit: 11:00-12:00 Uhr
Startgeld: 7,00 € / 5,00 € (bis 14 J.)

Neu! 2. Einstieg

1/2 Strecke ab Alt-Heiligensee
Startzeit: 12:00 Uhr - Startgeld: 5,00 €

Mit „Quick-Check-In“ oder ohne Voranmeldung!

www.fahrrad-rallye.com

Mit freundlicher Unterstützung von



Gesamtverein

Aus dem Aufsichtsrat

Im vergangenen Jahr haben wir im TSV Berlin-Wittenau einige Veränderungen durchgeführt, deren wichtigste sicherlich die neue Satzung und die neue Vereinsorganisation waren. Die erste Delegiertenversammlung war schon sehr gut besucht und hat mit den durchgeführten Wahlen die Neuorganisation bestätigt. Wir haben mit Lars Geffke, Johann Müller-Albrecht und Hans-Joachim Möbes einen ehrenamtserfahrenen Aufsichtsrat, der die strategischen Themen setzt und die damit folgenden Aktivitäten beaufsichtigt. Wir haben mit den erfahrenen Vereinsmanagerinnen Elke Duda und Susanne Jurchen einen neuen hauptamtlichen, geschäftsführenden Vorstand, dem wir vor allem wünschen, dass er die erfolgreiche Arbeit des vorherigen Vorstands fortsetzen kann.



Auch im sportlichen Bereich haben wir Abteilungen erweitert und neue geschaffen, um vor allem der starken Nachfrage an speziellen Angeboten nachkommen zu können. Großen Zulauf erfährt gerade der Gesundheitssport für alle ab 60 mit dem neuen Karamba-Konzept. Neu dazu gekommen ist „Sport im Park“ als Dauerangebot, das sich ausschließlich im Freien „austobt“ und sich aus dem gleichnamigen Projekt des letzten Jahres entwickelt hat. Wir sind überzeugt, dass sich diese Abteilungen bestens im Portfolio des Vereins durchsetzen werden.

Nach dem positiven Start mit der Tischtennis-Abteilung und dem Kampfsport wird sich der Vorstand weiterhin um die gezielte Entwicklung einzelner Abteilungen kümmern. Begonnene „externe“ Projekte mit z.B. dem KITASport und der GESOBAU werden weiter vorangetrieben.

„Plogging“ = Müllsammeln beim Joggen: Mit einem neuen Aktivprogramm startete die Leichtathletik-Abteilung in das neue Jahr. Dieser aus Schweden stammende Trend wurde in Berlin bisher nur auf Privatinitiativen hin umgesetzt. Der TSV Berlin-Wittenau, als innovativer Breitensportverein, wird diese umweltfreundlichen Aktivitäten weiterhin anbieten. Wir würden uns über viele Nachahmer in anderen Vereinen freuen.

Die Arbeit in verschiedenen Gremien, sei es auf Verbands- oder Bezirksebene, wird weiter intensiviert. Gerade mit dem Bezirkssportbund Reinickendorf ist noch mehr frischer Wind in den Sport des Bezirkes gekommen. Der Aufsichtsrat wird gemeinsam mit dem Vorstand eine Initiative zur Verbesserung der Zusammenarbeit der Reinickendorfer Großvereine und der Bezirks- bzw. Landespolitik starten, die langfristig allen Sportlern Verbesserungen bringen sollen. Einfach mal über den Tellerrand schauen, was andere an anderen Orten machen, kann schon sehr hilfreich sein.

Auch auf Landesebene fand ein Wechsel statt: Herr Härtel löst als neuer Präsident des Landessportbundes Herrn Böger ab (der Job scheint ein SPD Wanderpokal zu sein). Wir sind gespannt auf positive Veränderungen im LSB für den Breitensport, der die letzten Jahre eher stiefmütterlich behandelt wurde.

Ärgerlich, das sollte deutlich gesagt werden, ist immer mehr der Schwund an Wasserflächen für Schulen und Vereine in Berlin. Reinickendorf ist in diesem Jahr mit zeitweisen Sperrungen des Bades im MV und auch des Paracelsus-Bades besonders hart betroffen. Wenn man dazu das politische Herumlavieren rund um die Bäderbetriebe sieht, ist Besserung leider kaum in Sicht.

Wie immer wird ein Schwerpunkt des Vereines auf der Mitgliederentwicklung liegen, sowohl im zählbaren als auch im qualitativen Bereich. Diese positive Entwicklung ergibt sich im TSV aus der hervorragenden Arbeit aller Funktionäre, Betreuer und Trainer in den Abteilungen.

Bedanken möchte ich mich, im Namen des Aufsichtsrates, schon im Vorfeld bei allen, die uns in 2019 wieder als Helfer bei den verschiedenen Veranstaltungen unterstützen werden. Gehen wir es wieder gemeinsam und engagiert an!

Mit sportlichem Gruß

Johann Müller-Albrecht
Vorsitzender des Aufsichtsrates




KANOLD

GAS · WASSER · HEIZUNG

Dipl.-Ing.
Diethelm Kanold

Zinnowitzer Straße 8
10115 Berlin
Telefon: (030) 44 04 01 88
Telefax: (030) 44 04 01 89
www.d-kanold.de

Versorgungstechnik für ganz Berlin

Seit 26 Jahren Ausbildungsbetrieb

Happy 2019 und warum nicht alles früher besser war

Neue Satzung, neue Vereinsstruktur, neue Abteilungen, neuer Vorstand..... Das Jahr 2018 hat eine Menge Neues mit sich gebracht. Und auch in 2019 wollen wir mit euch weiter vorankommen. Vielleicht nicht mit vielen neuen Projekten, aber mit der Intensivierung der begonnenen Maßnahmen, der weiteren Entwicklung der Abteilungen und der Vertiefung der Kooperationen.

„Warum muss man eigentlich ständig was verändern?????? Warum kann nicht einfach alles so bleiben wie es ist????“ Weil Fortschritt und Weiterentwicklung so funktionieren! Mal ehrlich: Wir freuen uns, dass die Erfindung des Waschbrettes längst ausgedient hat, und wir genießen es, dass unser Kaffee morgens per Knopfdruck in die Kanne läuft. Wir können online Preise und Waren vergleichen, uns Informationen verschaffen, die keine Bibliothek der Welt auf einmal bereit hält und wir können in Sekundenschnelle miteinander kommunizieren, ohne uns gegenüber zu stehen. Beobachten wir aufmerksam unseren Alltag, gibt es kaum etwas, was noch so ist wie früher. Und den überwiegenden Teil der Veränderungen, auch wenn wir sie als solche kaum mehr wahrnehmen, möchten wir nicht mehr missen. Warum fällt es vielen aber so schwer ihre eigenen Handlungen regelmäßig auf „Aktualität“ zu prüfen oder Ideen anderer zuzulassen? Weil es manchmal einfacher ist zu akzeptieren, dass die „Erfindung“ eines anderen ersetzt wird, als die Notwendigkeit der eigenen Veränderung anzuerkennen.

Wir alle bewegen uns im Alltag überwiegend in einer Komfortzone, in der wir uns sicher und kompetent fühlen. Wenn wir nicht selbst motiviert sind, diese zu verlassen oder uns nicht von außen jemand dazu zwingt, entwickeln wir uns nicht weiter. Und Stillstand, vor allem in diesen Zeiten, bedeutet Rückschritt. Einst namhafte Unternehmen verschwinden plötzlich vom Markt und sogar unsere Eltern, die zu ihrer Zeit selbstbewusst und kompetent das Leben gemeistert haben, scheitern heute schon oft am Geldautomaten. Es ist jedoch meist nicht das Hirn, was neue Informationen nicht mehr verarbeiten kann, sondern die Bequemlichkeit, mangelndes Interesse an Neuem oder die Angst vor dem Versagen, die uns irgendwann lähmen.

Auch wenn wir nicht überall mithalten können, werden wir uns langfristig nur behaupten können, wenn wir anderen oder uns mal was zutrauen, wenn wir bereit sind neue Erfahrungen zu sammeln und wenn wir in Kauf nehmen auch mal zu scheitern. Denn mit jeder Veränderung, die irgendwann auch zum Normalzustand wird, wird dann auch unsere Komfortzone größer und wir damit stärker und selbstbewusster.

In diesem Sinne blicken wir auf ein ereignisreiches 2018 zurück und freuen uns auf ein erfolgreiches und spannendes neues Jahr mit euch!

Susanne Jurchen und Elke Duda
Vorstand

**Wir nehmen uns Zeit
für Ihre Wünsche**

Reisebüro im MV

Sonderpreise für Flugziele weltweit
Spezialist für Nordamerika und Ostasien

Vertretung aller renommierten Reiseveranstalter
z. B. TUI, Neckermann, Tjaereborg, Thomas Cook
ITS, Meiers, Jahn-Reisen, Alltours u. v. m.

Geld sparen durch

**Preisvergleiche für Pauschalreisen
und Linienflüge per Computer**

Flugtickets

**Für Kurzentschlossene – Kurzfristbörse
auch für Kreuzfahrten**

Treuenbrietzener Str. 36, 13439 Berlin, im Tennis-Center
Tel 415 10 08 Fax 415 80 97
E-Mail: MVR-Berlin@t-online.de

**geöffnet Montag bis Freitag 10.00 - 18:00 Uhr
und nach Vereinbarung**

P vorhanden



Ehrenamtsfeier 2018

Inzwischen schon fast traditionell laden wir die fleißigsten Helfer des Jahres zu unserer Jahresabschlussfeier für ehrenamtliche Mitarbeiter in den festlich geschmückten Mehrzwecksaal der Waldorfschule ein. Fast 200 Einladungen wurden in 2018 ausgesprochen und mehr als 130 Personen folgten dieser. Die hauptamtlichen Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle gaben sich auch in diesem Jahr alle Mühe, die Gäste zu verwöhnen, ein reichhaltiges Buffet sorgte für Gaumenschmaus und Musik, Wein und gute Stimmung für ein geselliges Miteinander.

Auch unser Bezirksbürgermeister Frank Balzer lies es sich nicht nehmen, die Aktivitäten des Vereins und das damit verbundene Engagement zu loben und sich dafür zu bedanken. Erstmals in diesem Jahr sorgte Elkes spontaner Aufruf zum gemeinsamen „Herzbeben“-Tanz (mit der Choreografie aus unserer KARAMBA-Initiative) für die richtige Partystimmung, so dass noch bis nach Mitternacht getanzt wurde. Und der eine oder andere sorgte sogar mit Solo-Einlagen für ausgelassene Stimmung und einen sicher nicht so schnell vergessenen Abend. Herzlichen Dank auch an die vielen Nachteulen, die zum Schluss sogar noch mit abgebaut und aufgeräumt haben und natürlich auch an die, die beim Aufbau fleißig angepackt haben.



Wenn wir es weiterhin schaffen, dem sonst eher rückläufigen Trend an ehrenamtlichem Engagement bei uns entgegenzuwirken, müssen wir künftig auf eine andere Lokalität oder auf Stehtische ausweichen. Wie auch immer, wir sind begeistert und unendlich dankbar für so viel Unterstützung und Engagement.

Susanne Jurchen

Art of Dance



Wenn Einer eine Reise tut, dann kann er was erzählen! Was können dann erst 47 Leute erzählen???

Was für ein Start in das neue Jahr! Nach den Vorstellungen von „Charles Dickens‘ Weihnachtsgeschichte“ am 1. Adventswochenende 2018 im Fontane Haus, das für die Zuschauer wie auch alle Beteiligten auf und hinter der Bühne wieder ein gelungener Auftakt in die Weihnachtszeit war, ging es eigentlich nahtlos weiter mit Proben! Proben für ein Event, mit dem für uns zum zweiten Mal ein Traum in Erfüllung ging: Die Londoner Neujahrsparade (LNYDP) ! Wieder waren wir die einzigen Teilnehmer aus Deutschland, die an der schon seit 1986 bestehenden Traditionsveranstaltung teilnehmen durften! Fast 50 Teilnehmer sind (auf eigene Kosten!) dafür nach London gereist, haben wahren Teamgeist gelebt und für dieses Erlebnis alles gegeben! Darauf und auf diese Gruppe bin ich sehr, sehr stolz!

Neben einer Stadtführung durch das Londoner East End, wo Jack the Ripper sein Unwesen trieb, einem Ausflug zu Harry Potter’s Welt, dem Besuch der Westminster Central Hall zum Abschlusskonzert des „International Chorus Festivals“ und dem Besuch der Krypta unter der Kirche „St. Martin’s in the fields“ am Trafalgar Square, war einer der Höhepunkte das gemeinsame Erleben des gigantischen Feuerwerks an der Themse zum Jahreswechsel!

Aber.... feiern „bis in die Puppen“ ging nicht, denn in unserer Unterkunft in Hammersmith klingelten die Wecker um 6.40 Uhr, damit pünktlich um 7.00 Uhr alle halbwegs wach im zum Make Up-Department umfunktionierten Fernsehraum des Hotels erscheinen konnten. Mit dem Linienbus 23 ging es dann mit Dorothy, Zinnmann, Löwe, Vogelscheuche, einer guten und einer bösen Hexe, zwei Munchkins, 14 Zofen, zwei Palastwachen, 12 Steinweg-Begleitern, den Bannerträgern, dem Kameramann und unseren Wagenengeln (geschminkt und mit Perücken, der Blick vom Busfahrer... unbezahlbar!) von Hammersmith zum Marble Arch, wo der Veranstalter der LNYDP uns Garderobenräume im noblen Cumberland Hotel zur Verfügung stellte. Von dort ging's mit einem LNYDP-Shuttlebus zum Berkeley Square, zu unserem Aufstellplatz mit der Startnummer 54. Kurz nach uns kam auch unser Soundwagen, wieder mit Charles von den ACE Bros., die uns schon bei der Parade 2017 mit Technik für unsere Musik versorgt hatten.

Die Wartezeit bis zu unserem „go“ wurde mit Aufwärmen und Proben überbrückt und gegen 13.45 Uhr hieß es „you are next“! In dem Moment, als wir durch den riesigen Startbogen tanzten, war bei allen Teilnehmern der Adrenalinspiegel ganz oben! Mit unserer Version vom „Wizard of OZ“ konnten wir an der Paradedrecke vor 600.000 Zuschauern und weltweit im Livestream vor einem 400 Millionen-Publikum zeigen, was wir „drauf haben“. Diesmal hatten wir mehr Glück mit dem Wetter, als bei der Parade vor zwei Jahren, bei der wir klitschnass bis auf die Knochen zum Ziel kamen. In diesem Jahr am 1. Januar schien in London bei milden 11° C die Sonne und dementsprechend war die knapp drei Kilometer lange Strecke auf beiden Seiten mit Zuschauern sehr gut gefüllt. Bei strahlend blauem Himmel ging es über die Ziellinie und die Stimmung hätte nicht besser sein können.



Nachdem sich die letzten Teilnehmer am 3. Januar auf den Heimweg gemacht hatten, durften mein Mann und ich noch einen ganz besonderen Termin wahrnehmen, die Einladung zum Empfang des Lord Mayor of the City of Westminster, Cllr. Lindsey Hall (Bürgermeisterin von Westminster). Hier wurden in einem festlichen Rahmen die Gruppen geehrt, die an der Parade teilgenommen hatten. Für uns besonders schön war, dass man uns noch vom Empfang vor zwei Jahren kannte und herzlich begrüßte. Auch diesmal wurden wir gebeten, mit Art of Dance wiederzukommen und genau das werden wir tun! Ende 2020 geht's wieder nach London, um bei der LNYDP 2021 dabei zu sein!

Doch bis dahin haben wir noch genug Tanzprojekte in Berlin, auf die wir uns vorbereiten. Nicht zuletzt das Ballettmärchen „Dornröschen“ im Fontane Haus am 1. Advent 2019.

Langeweile gibt es bei uns nicht! Versprochen!

Sabine Unterhofer



Bogensport



Am 8.12.2018 hat unsere Jugendmannschaft ihr erstes Turnier hervorragend gemeistert. Hannah, Daniel, Marius und Niklas sind gegen sieben Mannschaften anderer Berliner Vereine angetreten. Sie haben alle Einzelwettkämpfe mit Ruhe und Konzentration bewältigt und haben gegen zwei Mannschaften gewonnen.

Für Neulinge - alle haben erst im Sommer 2018 mit Bogenschießen angefangen - ist das eine tolle Leistung, zumal einige andere Mannschaften „Profis“ der Sportschule waren. Gegen Ende des Turniers ließ bei einigen die Kraft nach, aber das geht den Erwachsenen nicht anderes.

Noch eine wichtige Leistung: Auch wenn's mal nicht so super geklappt hat, blieben unsere vier trotzdem weiter freundlich miteinander - ein gutes Team!

Vielen Dank auch an Ingo, der die Mannschaft betreut hat, und an Lara, die fotografierte.

Karla Friehold



Cheerleading



Start in die Wettkampfsaison bei den Diamonds Cheerleadern!

Mit der German All Level Championship Serie sind die Diamonds Cheerleader in die Wettkampfsaison gestartet. Den Anfang machte unser Senior-Team, die DCB Gems am 16.12.2018 in Hof. Sie haben eine tolle Routine gezeigt und sind mit vielen tollen Eindrücken und Ideen für das weitere Training wieder nach Hause zurückgekehrt.

Am 12.01.2019 sind dann die anderen Diamonds-Teams bei derselben Wettkampfsaison in Hamburg gestartet. Wie schon im vergangenen Jahr, diente die Meisterschaft nicht nur dem Wettkampf an sich, sondern auch dem Sammeln von Ideen,



Eindrücken und dem Ausloten der eigenen Wettkampfstärke bevor es nun in die intensive Vorbereitung für die großen Verbandsmeisterschaften in Riesa im Frühjahr geht.

Neben unseren PeeWee- und Junior-Teams hatten wir diesmal auch eine Meisterschafts-Premiere! Unsere DCB Revolutions sind im Senior Level 1 an den Start gegangen. Die Aufregung war groß und die startenden Mamas und Betreuerinnen konnten nur zu gut nachfühlen, wie es unseren Cheerleadern an einem solchen Tag immer geht. Aber die Ladies haben die Halle zum Toben gebracht.

Wir hatten unheimlich viel Spaß und sind stolz auf alle unsere Starter.

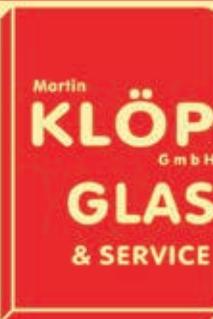


Für Alle, die Interesse haben, diesen wundervollen Sport einmal auszuprobieren, bieten die Diamonds Cheerleader in diesem Jahr erstmals einen „**Open-Gym-Month**“ an. In der Zeit vom **25.03.-12.04.2019** könnt ihr zusammen mit unseren Aktiven in einem unserer sechs Wettkampfteams Probetrainings absolvieren, bevor dann in einem finalen Tryout über die endgültige Einteilung der Teams entschieden wird. Für alle Altersklassen ist etwas dabei: Jahrgänge bis 2008 in unseren PeeWees, Jahrgänge 2010-2003 bei unseren Juniors und ab Jahrgang 2006 bei unseren Seniors.

Bei Interesse, meldet euch ab Mitte Februar rechtzeitig per E-Mail unter cheer@tsv-berlin-wittenau.de an! Zusätzlich empfehlen wir euch auch den Besuch unserer Website sowie unserer Facebook- und Instagram-Seiten.

Wir freuen uns auf viele interessierte Teilnehmer!!

Sarah Berger



**Martin
KLÖPFER
GmbH
GLASEREI
& SERVICE**

Glas & Service seit über 80 Jahren

- Verglasungen aller Art**
z.B. Glas - Reparaturschnelldienst
Glasverkauf, Spiegel nach Maß, Bildrahmung, Acrylglas,
Duschabtrennungen, Glasschleifarbeiten, u.v.m.
- Folienverlegung auf Glas & Folienschriften**
z.B. Sonnenschutzfolien (auch für Fahrzeuge mit ABG),
Sicherheitsfolien, Sichtschutzfolien, Dekorfolien
Anfertigung von Folienschriften und Beschriftungsservice (auch KFZ)
- weitere Serviceleistungen**
z.B. Innenjalousien, Insektenschutz, Kunststofffenster
und für Wassersportler: Bootsscheiben und Bootsfenster nach Maß
Anfertigung von Bootsbeschriftungen

Hausotterstrasse 100
13409 Berlin
www.kloepfer-glas.de


4987 6666

Fechten

Ein Wettkampfwochenende jagt das nächste!

Für die Wittenauer Fechter war von Oktober - Dezember mal wieder Reisezeit, denn viele auswärtige Wettkämpfe standen auf dem Programm. Die älteren Fechter ab 15 Jahren (A-Jugend, Junioren und Aktive) bestritten dabei die DFB-Qualifikations-Turniere in Heidenheim, Bad Segeberg, Burgsteinfurt, Heidelberg, Offenbach, Reutlingen, Bonn und Esslingen. Bei starker, auch internationaler Beteiligung, konnten die TSVler Valérie Hörmann, Thora Heithecker, Julius Pering und Wilram Schmidt dabei wichtige Punkte für die Deutsche Rangliste sammeln.

Die jüngeren Fechter zwischen 10 und 14 Jahren (Altersklassen Schüler und B-Jugend) starteten bei den großen Turnieren in der Region in Potsdam, Cottbus, Schkeuditz und Spremberg. Joy Frigewski (Jg.2007) und Carina Kurlus (Jg.2005) waren mit vielen Medaillen- oder Finalplätzen die erfolgreichsten Wittenauerinnen. Joy führt zudem weiterhin unangefochten die Youngster-Cup-Wertung im Damenflorett Jg. 2007/2008 an!



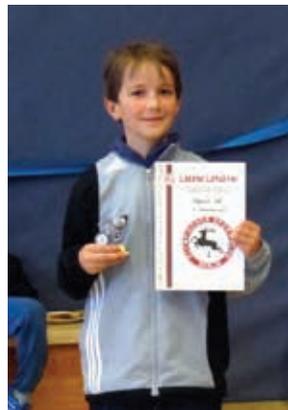
Auch innerhalb der Berliner Landesgrenzen waren unsere Fechter und Fechterinnen weiterhin erfolgreich: Beim SCB-Pokal der Degen-Junioren überraschte Casimir Friese mit dem Bronze-Pokal; Phil Waszak, Benjamin Dithmar, Thora Heithecker und Valérie Hörmann erreichten alle das Viertelfinale.



Silber gab es beim Steglitzer Bären mit dem Degen für Joy Frigewski und Tony Kapahnke (Jg.2005)! Julin Dobrawa (Jg.2006) und Carina Kurlus verpassten nur knapp den Bronzerang.



Beim OSC-Nikolausturnier gingen die jüngsten mit dem Florett an den Start: Sebastian Singh Sud (Jg.2008) und August Alt (Jg.2009) setzten sich im Modus „Jeder gegen Jeden“ durch und landeten mit jeweils nur einer Niederlage auf Platz 2! Joy wurde hier Dritte.



Beim 23. Int. Wittenauer Fuchs bewiesen sich die TS-Vler auch vor heimischem Publikum. In den gut gefüllten Sporthallen der Bettina-von-Arnim-Schule bestritten 169 Fechterinnen und Fechter der Jahrgänge 2005-2011, die wieder aus vielen Vereinen, vor allem aus Nord- und Ostdeutschland, anreisten, spannende Wettkämpfe auf den 20 aufgebauten Fechtbahnen. Das Team der Fechtabteilung erhielt von den Teilnehmern und Gästen wieder viel Lob für den reibungslosen Turnierablauf. Danke an alle Helfer, die wieder zum Gelingen beigetragen haben!



Bei der starken Konkurrenz waren auch Wittenauer Fechter wieder erfolgreich: Sebastian Singh Sud und Carina Kurlus freuten sich jeweils über den Bronzepokal, an dem Joy Frigewski und August Alt nur knapp vorbeischrammten.

Neben den Individualleistungen bestechen die Fechter auch weiterhin mit Teamgeist in den Mannschaftskämpfen. In der ersten Runde des Deutschlandpokals 2019 waren gleich alle Teams erfolgreich. Die Wittenauer Degen-Teams, die im September Berliner-Team-Meister wurden, bestritten ihre ersten Kämpfe auswärts bei der FG Rotation Berlin.



Das Damendegen-Team mit Valérie Hörmann, Thora Heithecker, Katarina Ilic und Anna Reitschuster machten es bis zum Schluss spannend. Im Schlussgefecht behielt Valérie jedoch die Nerven und führte das Team knapp mit 45:44 Treffern zum Sieg! Das Herren-Team mit Thomas Höchsmann, Manuel Libedinsky, Christopher Prohl und Karsten Vandieken setzt im Anschluss noch einen Drauf und gewann souverän mit 45:21. Das Herrenflorett-Team mit Paul Andritzki, Fabian Konrath, Elias Mittelstädt und Phil Waszak empfing zu Hause im Klinnerweg den Preußischen Fechtclub Potsdam und setzte sich ebenfalls klar mit 45:32 durch!

Der Grundstein für die Pokalsaison ist damit gelegt. Die nächsten Team-Begegnungen stehen im Januar/Februar an.

Gratulation an alle zu den tollen Platzierungen!

Gesundheitssport

KARAMBA-Flashmop mit Suchtpotenzial

Ende Oktober, im Rahmen unserer KARAMBA-Offensive, trafen sich mehr als 30 Übungsleiter und Mitglieder - jüngere und ältere, sogar mit Rollstuhl und Rollator - um der Welt unser KARAMBA-Feeling zu vermitteln. Im leuchtend gelben KARAMBA-Shirt tanzten wir alle voller Hingabe und mit noch mehr Spaß zu Helene Fischers „Herzbeben“ zuerst auf dem Brunnenplatz mitten im Märkischen Zentrum. Überrascht von so viel Bewegungsfreude am Morgen begeisterten wir die Passanten und konnten dabei den einen oder anderen Flyer an Mann und Frau bringen. Ein angemieteter Reisebus brachte uns zur nächsten Station auf dem EDEKA/Bauhaus-Parkplatz am Wilhelmsruher Damm.

Alleine schon der Aufmarsch der gelben Shirts war beeindruckend und weckte Neugier. Die Begeisterung aller Teilnehmer wuchs und wuchs, so dass schon die Fahrt zur Nordmeile, singend und lachend, den Vormittag unvergesslich machte. Unser Tänzchen in der Nordmeile begeisterte selbst die Geschäftsinhaber und so bekamen wir spontan eine VIP-Einladung für einen exklusiven Shoppingnachmittag bei Kaffee, Kuchen und Sekt und mit Extra-Rabatten nur für uns.



Der Wachmann war weniger begeistert von unserer unangemeldeten Aktion, wartete aber geduldig bis zum Ende des Liedes und bat uns freundlich unsere „Veranstaltung“ hier zu beenden. Machten wir gerne - wir waren hier eh fertig ;-). Die letzte Fahrt führte uns zum Kurt-Schumacher-Platz. Als wir nach 2,5 Stunden den Zuschauern unseren letzten Tanz präsentiert hatten, wollte noch niemand aufhören. Die Begeisterung über diese Aktion war so groß, dass alle am liebsten den ganzen Tag noch quer durch Berlin gefahren wären und überall „Herzbeben“ getanzt hätten. So eine Aktion geht nur mit euch! Ihr seid der HAMMER!!!



Weihnachtsspecial „Drums Alive“

Am 24.12.2018 - ja genau, am Heiligabend! - um 10 Uhr trafen sich die Drums-fanatischen in der TSV-Halle, um dem Weihnachtsstress noch etwas die Luft ausgeben zu lassen. Gemeinsam trommelten wir zu weihnachtlicher Musik 90 Minuten lang auf unseren Pezzibällen. Mit viel Bewegung und Rhythmus, mit viel Lachen und Spaß wurde bei so manchem sogar der Weihnachtsblues etwas vertrieben. Um auch noch dem Weihnachtsbraten etwas vorzubeugen, kamen Ausdauer und Beweglichkeit nicht zu kurz.

Die Stimmung in der Halle war mega. Eine kleine sportliche Weihnachtsparty am Heiligabend in der Früh. Ich hatte so etwas vorher noch nie und bin stolz auf meine Teilnehmer, die diesen Weihnachtsvormittag zu einem unvergesslichen Ereignis gemacht haben. Ich hoffe, dass keiner an den Feiertagen mit einem Muskelkater zu kämpfen hatte. Und sollte es doch so gewesen sein, dann war es für euch über die Tage auch unvergesslich. Und bei dem Spaß, den wir in der Halle hatten, denke ich, dass wir es in 2019 sicher wiederholen.

Wir wünschen allen unseren Teilnehmern, ob Drums Alive, Karamba All in 1 oder den Tretroller-Fahrern sowie allen anderen Mitgliedern und Verantwortlichen des TSV Berlin-Wittenau ein gesundes neues Jahr 2019.

Mit trommelnden Grüßen

Bianca und Beate (die für mich unersetzlich bei der Organisation und in der Gruppe ist)





Liebe Sportbegeisterte,

die Tänzerinnen vom Rollstuhltanz „**Wheels in Motion**“ wünschen allen für 2019 viel Erfolg und viel Spaß, denn nur Sport, der Spaß macht streicht auch die Seele. Und das brauchen wir alle in einer immer hektischer werdenden Welt.

Und damit bin ich beim Thema „Karamba!“ Ihr wisst ja alle, dass 60 die neue 40 ist. Bewegung, die Spaß macht, hält fit und jung bis 100 und darüber!!! Die Karamba-Flashmob-Aktion hat riesige Lust auf mehr öffentliche Aktionen gemacht, weswegen ich glaube, dass wir uns in diesem Jahr auch wieder alle zu den tollen Veranstaltungen treffen werden.

Karin Dähn

Wheels in Motion



Tanzen, zu Fuß, mit Rollstuhl, mit Rollator und E-Rolli, Standard und Latein





ENERGY DANCE® im TSV

Kennt Ihr eigentlich ENERGY DANCE®?

ENERGY DANCE® ist DIE Entdeckung für alle, die Freude an Musik und Bewegung haben und nach einem Angebot suchen, das den ganzen Körper gesundheitsbetont trainiert und sich dabei wie eine Wohltat für Körper und Geist anfühlt. Beim ENERGY DANCE® folgen die Teilnehmer einfachen Bewegungen, die der Trainer zu motivierender, stimmungsreicher Musik entwickelt. Dabei gibt es keine Choreographie und kein Schrittezählen! Die Bewegung verändert sich auf selbstverständliche Weise, sodass ein Flow entsteht. So ist es ganz leicht zu folgen, das schafft jeder! Diese Sportart begeistert Männer und Frauen, alte und junge gleichermaßen.

„Unterschiedliche Fitnesslevel - kein Problem! Du beginnst mit Schritten, wo andere springen. Irgendwann springst DU. Und dann immer höher. Bestimme dein Level selbst.“ <https://www.youtube.com/watch?v=tdeKZOBC7Js>

Mehr Infos auf YOUTUBE.COM - ENERGY DANCE® Imagefilm 2018 und unter <http://www.energydance.de/> „Das ist genau das, was die gesamte Branche braucht, sowohl der Wellnessbereich und die Fitness-Studio-Welt, als auch die vielen Menschen, die einfach auf unkomplizierte Weise in Bewegung kommen wollen.“

ENERGY DANCE® im TSV Berlin-Wittenau, montags 16:45 - 18:15 Uhr.

Turnhalle (bei warmen Temperaturen auch outdoor) der Jean-Krämer-Schule, Alt-Wittenau 8, 13437 Berlin.

Kontakt zur Trainerin: Ursula Wilkes, 0173-170 13 35

Karamba 60+/- „All in 1“ montags 10-11 Uhr

Wir starten montags in der Früh von 10-11 Uhr in der TSV-Halle im Senftenberger Ring 40a. Wir sind eine noch kleine Gruppe, die aber gerne wachsen möchte und keine Angst vor neuen Gesichtern hat. Jeder wird hier gerne aufgenommen, egal in welchem Fitness-Zustand oder ob Mann oder Frau. Unser Ziel ist es, die Woche mit einem wechselnden Sportprogramm aus Ausdauer, Koordination, Kraft, Schnelligkeit und/oder Beweglichkeit zu beginnen. Dabei kommen der Spaß und auch der kurze Plausch nicht zu kurz.



Fit und Gesund mit chinesischer Bewegungskunst

Petra bietet im Terra in Frohnau zwei Kurse nach Zi Wu Men an und freut sich über neue Gesichter, die sich Qi Gong oder Taiji mal ansehen möchten.

Qi Gong (dienstags 17:30-18:50 Uhr) ist für alle Personen geeignet, die Bewegung und Ruhe im Einklang genießen möchten. Die Übungen sind einfach und dennoch wirkungsvoll für Körper und Geist. Sie können sowohl im Stehen als auch im Sitzen praktiziert werden, wodurch wirklich jeder, der es probieren möchte, angesprochen wird.

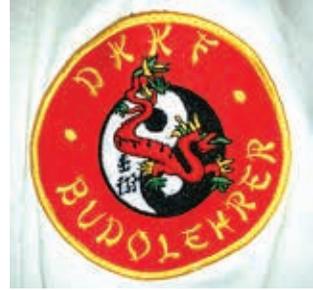
Taiji (dienstags 19:00-20:30 Uhr) ist für alle geeignet, die sich eine etwas intensivere Praxis wünschen. Petra übt mit euch das Yi Jin Jing in einem Ablauf von 17 Bildern. Dabei sind die Bewegungen sowohl fließend und anmutig, als auch intensiv und kraftvoll.

Wer jetzt Lust bekommen hat, seine guten Vorsätze mit uns umzusetzen und nach dem Wochenende etwas für sich zu tun, der sollte nicht zögern und einfach mal auf eine Schnupperstunde vorbeikommen. Bitte meldet euch vorab in der Geschäftsstelle an. Wir freuen uns auf euch!

Kampfsport

Jiu-Jitsu: Budolehrer-Seminar

Am 03.11.2018 fuhren mehrere unserer Trainer und Schüler zum DKKF Budolehrer-Seminar nach Kiel. Dieses Theorie-Seminar wird jährlich von unserem Verband ausgerichtet und behandelt immer wieder zentrale Themen rund um den Kampfsport und das Lehren. In diesem Jahr ging es insbesondere um die Geschichte der Kampfkünste, das deutsche Notwehrrecht und die Pädagogik auf und neben der Matte. Am Ende des Seminars nutzten unser Prüfer Sascha Wölck und unser Trainer Dietmar die Möglichkeit, sich der Prüfung zum Budolehrer-Grad zu stellen. Wir freuen uns mit den Beiden, dass sie diese tiefgehende Prüfung erfolgreich bestanden haben! Unseren herzlichsten Glückwunsch!



Jiu-Jitsu: Frauen-Selbstverteidigung „Von Frauen. Für Frauen“

Von Mitte November bis Anfang Dezember 2018 fand der Frauen-Selbstverteidigungskurs „Von Frauen. Für Frauen.“ mit Birgit für unsere fortgeschrittenen Frauen statt. Diesmal ging es darum, die Kenntnisse der Teilnehmerinnen aus den Anfänger-Kursen vom ersten Halbjahr aufzufrischen und zu intensivieren. Und tatsächlich



nutzten viele unserer „erfahreneren Kämpferinnen“ diese Möglichkeit und meldeten sogar noch einige Freundinnen und Bekannte mit an, so dass es doch wieder eine bunte Mischung an Charakteren wurde. Unsere beiden Trainerinnen - Birgit wurde dankenswerterweise wieder durch Melli unterstützt - hatten sich für sie viel vorgenommen. Sie zeigten bekannte und neue Selbstverteidigungstechniken, trainierten mit den Frauen effektive Schlag- und Tritt-Techniken an der Pratze, gingen auf zielführendes Verhalten

in Notsituationen ein und zeigten auch wie wichtig es ist, die eigene Stimme zu benutzen und wie hilfreich alltägliche Gegenstände sein können. Unsere Frauen waren wieder begeistert und mit viel Eifer und Spaß bei der Sache. Haben wir euer Interesse geweckt? Auch im kommenden Jahr werden wir wieder Frauen-Selbstverteidigungskurse anbieten. Die konkreten Termine werden, wenn es so weit ist, auf Facebook und unserer Website rechtzeitig bekannt gegeben.

Jiu-Jitsu: Tiger- und Gürtelprüfungen

Kurz vor Weihnachten fanden bei uns wie üblich die Tiger- und Gürtelprüfungen statt. Damit unsere Jüngsten stolz zeigen können, was sie schon alles gelernt haben, auch wenn eine Gürtelprüfung noch nicht so ganz in Reichweite ist, gibt es bei uns die Jiu-Jitsu-Tiger. Ähnlich wie bei den Gürteln gibt es die Tiger in den Stufen weiß, gelb und orange. Um auf die Gürtelprüfungen vorzubereiten, haben die Tigerprüfungen schon einen sehr ähnlichen Ablauf. Auch wenn der Prüfer hier und da noch etwas hilft und nicht ganz so strenge Anforderungen an die kleinen Prüflinge gestellt werden, muss schon Einiges geleistet werden, um sich das ersehnte Abzeichen zu verdienen. Am 08.12.2018 bestanden sieben weiße und ein gelber Tiger die Prüfung! Unseren herzlichsten Glückwunsch!

Am 15.12.2018 fanden dann unsere Gürtelprüfungen statt. Wieder hatten wir Sascha Wölck als Prüfer eingeladen. Er prüfte wie immer mit viel Geduld und Aufmerksamkeit unsere großen und kleinen Prüflinge. Jeder konnte zeigen, was er bei uns im Training gelernt hatte, und am Ende erhielten wohlverdient zwei Kinder ihren weiß-gelben, vier Kinder einen gelben, drei ihren gelborangen und sowohl ein Jugendlicher als auch eine Erwachsene den grünen Gürtel. Wir freuen uns über die tollen Abwehrtechniken, das solide Wissen und die starke Entschlossenheit, die wir auf der Matte sehen konnten! Auch ihnen unseren herzlichsten Glückwunsch!



Marion und Robert Sperling



Judo: Prüfungen zum Jahresende

Das Jahr 2018 ging für die Judokas mit zwei Highlights zu Ende. Wie immer zum Jahresende standen die Gürtelprüfungen an. Alle Judokas, die angetreten waren, um sich zu beweisen und die nächste Ebene der Graduierung zu erreichen, waren erfolgreich. Vor den beiden Prüfern durften sie ihr Können und Geschick bei den Würfen, Haltegriffen

und dem anschließenden Randori (Stand und Boden) zeigen. Die harten Wochen der Vorbereitung zahlten sich nun aus. Die Prüfer und auch die Trainer durften tolle Würfe bewundern. Wie schon im letzten Jahr wurde auch diesmal wieder die sehr gute Fallschule lobend erwähnt. Beide Prüfer (Wolfgang Bohnensack und Horst Hilbig) waren mehr als nur angetan von den Fallübungen. Nach ihren Aussagen sind wir da spitze im Breitensport in Berlin.

...

Diesmal waren gleich zwei Judokas dabei, die den 3. Kyu (Grün-Gürtel) erfolgreich bestanden haben. Das ist der erste Gürtel, der nicht nur Würfe, Haltetechniken und Hebel, sondern auch zusätzlich eine Kata abverlangt. Die Kata ist die Krönung im Judo. Sie steht für Tradition, Disziplin und Genauigkeit. An alle Prüflinge noch einmal einen herzlichen Glückwunsch zum neuen Gürtel, weiter so.



Judo: Weihnachtsturnier

Der letzte Höhepunkt in diesem Jahr war unser Weihnachtsturnier. Nicht nur, weil es unser traditioneller Jahresabschluss ist, sondern weil es in diesem Jahr auch ein echtes Jubiläumsturnier war, denn wir hatten 10 Jahre Judo im TSV Berlin-Wittenau zu feiern. Es war wieder ein sehr schönes Turnier, und das nicht nur weil wir viele schöne Kämpfe gesehen haben. Die Techniken waren sauber

und kontrolliert und es wurde hart aber nicht verbissen gekämpft. Von den kleinsten (ab 4 Jahre) angefangen, die es kaum erwarten konnten auf die Matte zu kommen, bis hin zu den großen wurde sehr fair gekämpft. In diesem Jahr hatten wir mit Julianne auch eine Judoka (Blauer Gürtel) aus der Schweiz mit dabei. Julianne trainiert zurzeit bei uns, da sie als Austausch-Schülerin in Berlin ist. Sie bringt viel Kampferfahrung mit auf die Matte und war für die Teilnehmer des Turniers noch eine Nummer zu groß. Zum Schluss trat sie dann noch gegen den Trainer an, der sich knapp mit einem Tomoe-Nage (Über-Kopf-Wurf) den Sieg sicherte ;-)



Judo: Ausblick 2019

Auch in 2019 haben wir uns viel für euch vorgenommen: Gleich im Januar/Februar geht es weiter mit dem Deutschen Judosportabzeichen. Es folgen zwei Gürtelprüfungen und weitere Turniere im Judo und Sumo. Es bleibt bei uns also vieles so wie es war, nur ab sofort unter einem gemeinsamen Dach mit der Jiu-Jitsu-Gruppe und der Selbstverteidigung. Wir freuen uns auf das erste gemeinsame Jahr in der Kampfsportabteilung. An dieser Stelle: Vielen Dank für die tolle Unterstützung im Jahr 2018 durch alle Judokas und deren Eltern!

Trainerteam Stefan, Celina und Lars

Leichtathletik

Sportabzeichen 2019

Die Sportabzeichen-Saison im TSV startet im April!

In diesem Jahr werden Edeltraud und Lothar jeweils am letzten Dienstag im Monat auf dem Sportplatz als Coach und als Prüfer zur Verfügung stehen.

Bitte merkt euch folgende Termine vor:

30.04. , 28.05., 25.06., 30.07., 27.08., 24.09.2019
jeweils von 17:00 – 18:00 Uhr im Stadion Finsterwalder Straße.

Solltet ihr außerhalb dieser Termine mit Lothar trainieren wollen, oder wollt ihr mit der ganzen Abteilung oder Trainingsgruppe das Sportabzeichen ablegen, dann sprecht euch bitte direkt mit Lothar ab.

Telefon: 402 12 17 Handy Nr.: 0177 / 712 12 61

Für Fragen und Details stehe auch ich euch gerne zur Verfügung.

Elke Duda

Crossläufe im Herbst

Der Herbst war da und somit auch wieder die Crosslauf-Saison. Der erste Wettkampf ging am 6.10.2018 durch den Tegeler Forst mit Start und Ziel im Stadion Heidenheimer Straße. Es war der 1. Lauf der Sägerserie, die mit zwei weiteren Läufen im Abstand von 2 Wochen stattfand. Norah, Fee und Lilly nahmen am Kids-Lauf teil. Lilly meldete sich sogar für alle drei Läufe an, kam mit einer Gesamtzeit von 52:20 min ins Ziel und wurde mit dem ersten Platz in der Kategorie Kids belohnt.

Am 24.11.2018 fand die Berlin-Brandenburg-Meisterschaft im Crosslauf statt. In diesem Jahr starteten die Teilnehmer im Reiterstadion im Olympiapark. Je nach Altersklasse führte die Distanz über 1,1 km (Linus, Linda, Nele, Ronja, Jolica, Fabian und Caroline), 2,2 km (Emil und Norah) oder 3,3 km (Emilio). Unsere zehn Teilnehmer konnten sich in ihren Altersklassen gut bewähren und belegten Plätze im vorderen Mittelfeld. Die besten Platzierungen waren dabei Rang 4 und 5.



Wettkampf in Kienbaum

Zum letzten großen Wettkampf der Saison reisten unsere Athleten ins Bundesleistungszentrum nach Kienbaum. Bei diesem Hallenturnier konnte sich noch einmal in Einzeldisziplinen gemessen werden. Insgesamt acht Athleten trafen sich um 9:00 Uhr, da kurz darauf schon die Starts über 300m und 3000m auf dem Plan standen. Fee, Levi, Emilio, Felix und Norah waren somit schon zeitig mit ihrem Programm fertig und nutzen die Zeit sich die Sportanlagen anzusehen und eine extra Trainingseinheit zu absolvieren.



Im Anschluss standen die Wettkämpfe für Linus, Nele und Elias an. Sie absolvierten drei bzw. vier Disziplinen. (Sprint, Hochsprung, Weitsprung und 400 bzw. 800m Lauf). Elias und Nele traten an diesem Tag das erste Mal beim Hochsprung an.

Elias lieferte sich einen spannenden Zweikampf aus dem er mit 1,16m als Sieger hervorging. Nele erreichte Platz 3. Am Ende wurden bei 15 Starts zehn Podestplätze erreicht, davon 5 x Platz 1.

Abschlusstraining am 17.12.2018

Unser letztes Training vor den Weihnachtsferien fand am 17.12.2018 in der Turnhalle der Till-Eulenspiegel-GS statt. Alle Altersgruppen und auch ein Teil der Eltern trafen sich zum gemeinsamen Sport und Spiel. Ein Potpourri an Sportstationen war aufgebaut. Einige nutzen die Zeit für ein kleines Minifußballmatch, andere warfen einen Ball nach dem anderen in den Basketballkorb und besonders beliebt war es, mit einem Trampolin auf einen Mattenberg zu springen. Im Anschluss trafen sich alle am Buffet, zu dem jeder etwas beigesteuert hatte.

Plogging

Sportlich und im Zeichen des Umweltschutzes wurde das Jahr begonnen. Am Samstag, dem 12.01.2019 trafen sich 36 Teilnehmer an der Familienfarm Lübars, um unsere, im letzten Echo angekündigte, Plogging-Aktion zu unterstützen. Auch in der Reinickendorfer Presse wurde über unser Vorhaben berichtet. Bewaffnet mit großen Müllsäcken, Arbeitshandschuhen und wetterfester Kleidung ging es um 10.15 Uhr, bei leichtem Nieselregen los. In kleinere Gruppen aufgeteilt, joggten alle rund um die Lübarser Höhe und sammelten Müll ein. Besonders Überreste der Silvesternacht wanderten in die Mülltüten. Nach 30 Minuten gab es eine kleine Pause zum Aufwärmen mit heißem Tee und Kaffee. (Leider mussten wir da feststellen, dass in der Zwischenzeit unsere Reservehandschuhe und unser Notfall-Verbandspäckchen entwendet wurden.) Dann wurde noch eine zweite Runde gedreht mit Fokus auf dem Spielplatz.



Am Ende, nach 1,5 Stunden, waren es dann sieben prall mit Müll gefüllte 120 Liter Säcke, die wir einer spontan zur Hilfe eilenden BSR Straßenreinigungs-Truppe in den Wagen werfen durften. Hierfür nochmals vielen Dank.

Till und Felix - unsere künftigen Nachwuchstrainer



Till Coers und Felix Häusler sind seit September regelmäßig beim Training der U10 anzutreffen und unterstützen Faras. Ziel ist es, zum Beginn des nächsten Schuljahres selbstständig diese Altersgruppe zu übernehmen.

Felix ist 15 Jahre alt und besucht die Bettina-von-Arnim Oberschule. Seit etwa sieben Jahren trainiert er in unserer Abteilung. An der Arbeit mit dem Nachwuchs gefällt ihm, dass er auf diesem Weg die Kinder inspirieren kann und ihnen zu besseren Leistungen verhilft. Bisher hat ihm das Training sehr gefallen und er hat dabei viel Neues kennengelernt.

Till ist 16 Jahre alt und besucht die Waldorfschule im MV. Er trainiert seit etwa sechs Jahren in unserer Abteilung. Zusätzlich spielt er Fußball. Er möchte gern das Trainerteam unterstützen, da es ihm Spaß macht mit Kindern zu arbeiten und sie sportlich zu beschäftigen. Es ist ihm eine Freude zu sehen, wie sie sich langsam verbessern. Die letzten Monate fand er es sehr lustig mit den Kindern und er hat viel gelernt, wie man Erfolge erzielen kann, ohne den sportlichen Nachwuchs zu überfordern. Till wird im nächsten Schulhalbjahr pausieren, da er als Austauschschüler in Frankreich sein wird.

Majoretten



Nach einem aufregenden Jahr ließen die Majoretten das Jahr ruhig ausklingen. Jedoch wurde es kurz vor der Weihnachtszeit noch einmal hektisch, als sich die Sternchen mit vollem Eifer ans Plätzchen backen und verzieren machten. Hin und wieder musste auch das ein und andere Plätzchen eine „Qualitätskontrolle“ bestehen. Jede einzelne Kostprobe wurde als sehr lecker eingestuft. Zur Weihnachtsfeier zeigten alle Gruppen im Beisein der Familien ihre einstudierten Tänze. Die Plätzchen fanden dabei reißenden Absatz. Als Überraschung traten die Väter und ein Bruder der Kinder mit einem speziell einstudierten Tanz auf. Die Freude war dabei riesengroß. Nun freuen sich alle auf ein weiteres spannendes Jahr....





28.04.2019

Ernst-Reuter-Saal

Einlass 18:00 - Beginn 18:30

ROBERTO BLANCO

UND DIE DANI FELBER BIG BAND

Tickethotline

030 / 47 99 74 74

www.redfox-festival.de



Weihnachtsgeschichten

Brigitte und Astrid haben es möglich gemacht und noch eine Zusatz-Veranstaltung in der Weihnachtszeit organisiert. Am 5. Dezember trafen wir uns zum „gemütlichen Beisammensein mit Kaffee, Gebäck und Weihnachtsgeschichten“. Der Vereinsvorsitzende Johann Müller-Albrecht hat wieder nette Geschichten vorgelesen und nach einigen gemeinsam gesungenen Weihnachtsliedern haben auch Brigitte und Astrid eine Geschichte zum Besten gegeben. Vielen Dank euch Beiden für den nett gestalteten Nachmittag. Glückliche und in vorweihnachtlicher Stimmung gingen alle nach Hause.

Regina Schiller



Schwimmen

Vereinsmeisterschaften 2018

Alle Jahre wieder...so besingt man zur Weihnachtszeit, fand auch in diesem Jahr unsere Vereinsmeisterschaft statt. Am 02. Dezember 2018 ging es wieder um Urkunden, Medaillen und Pokale. Hohoho, er ist wieder da, doch später dazu mehr. Pünktlich zum 1. Advent konnten wieder viele Kinder ihren Eltern zeigen, was in ihnen steckt. Der erste Start ging um 15.30 Uhr los und so konnten wir schöne Wettkämpfe in den nächsten Stunden erwarten. Ob in 100m-Lagen oder in den 50m-Strecken, im Streckentauchen oder im Anfängerschwimmen, für jeden war etwas dabei. Das Anfängerschwimmen ist natürlich gerade für unsere „Jüngsten“ das besondere Highlight. Der erste Schwimmwettkampf ist immer aufregend und eine Urkunde als Trophäe dann der Stolz in den Händen.



Für die Sieger über 100m-Lagen weiblich und männlich, gab es noch besondere Pokale. Sie gingen dieses Jahr an Patrizia Nerger und Max Sternhagen. Herzlichen Glückwunsch!

Die Meisterinnen und Meister, geschwommenen Zeiten und erzielten Punktzahlen lest ihr wie immer im Protokoll, welches wir euch auf unserer Schwimmerseite des TSV im Internet zur Verfügung stellen. Schaut Euch auch außerdem das Video vom Kerzenschwimmen unserer Jüngsten an.

Ja und zum Schluss freuten wir uns dann auf den Weihnachtsmann mit Geschenken für alle Teilnehmer dieses nachmittags...Hohoho.

Wir wünschen allen ein gesundes neues Jahr.

Carsten Teschner



Vereinsmeister 2018

Jahrgang	weiblich	männlich
2010	Malin Purschke	Ben Laurenz
2009	Josefine Anna Arlt	Philip Stolz
2007-2008	Carolin Streng	Ulrik Braune
2005-2006	Annalina Streng	Ben Döring
2003-2004	Patrizia Kenne	Simon Dähnck
2001-2002	Mila Endruweit	
1989-2000	Patrizia Nerger	
1988 u älter		Max Sternhagen

Herzlichen Glückwunsch!

Termine 2019

19./20.01.19	Wettkampf „Tag der kommenden Meister“
17.02.19	Sonntagsbrunch und Bowling
04.03.19	„Rosenmontagstraining“
09./10.03.19	Kinderschwimmfest in Hannover-Misburg (nur 1 Tag)
27.04.19	31. Sprint- und Staffeltag SST
01.05.19	Fahrradtour
ab 01.05.19	Schließung des MV-Bades bis Ende der Sommerferien
14.06.-16.06.	Wettkampf in Wittenberg anlässlich „Luther`s Hochzeit“
evtl.13.-15.09.	Fahrt nach Hannover-Misburg zum Vergleichswettkampf
25.10.19	Mitgliederversammlung der Schwimmabteilung
01.12.19	Vereinsmeisterschaften 2019
07.12.19	Weihnachtsessen der Trainer
19.12.19	Weihnachtsschwimmen für Kinder



Unsere neuen Outdoor-Dauerangebote werden schon ganz gut angenommen, sogar jetzt im Winter. Wir mussten jedoch ein paar kleinere Änderungen vornehmen. Hier nun das aktuelle Angebot im Park:

Montag

Treffpunkt: Steinbergpark - Sackgasse Rosentreterpromenade

09:30-10:30 Uhr Frühsport & Co

10:30-11:30 Uhr Natur Pur! Walking

Samstag

Treffpunkt: Steinbergpark - Sackgasse Rosentreterpromenade

11:00-12:30 Uhr Crosstraining / Spiel dich FIT!

Sonntag

Treffpunkt: Wiese vor dem Rathaus Reinickendorf -
Eichborndamm / Taldorfer Weg

10:00-11:00 Uhr Dancing in the Park

11:00-12:00 Uhr Crosstraining light

Für aktuelle Änderungen und wetterbedingte Absagen schaut bitte auf
www.sportimpark.berlin

Hallenschließung

„Hallo“ 2019 und allen noch ein gesundes und schönes neues Jahr. Das neue Sportjahr hat leider wieder so angefangen, wie es uns in 2018 oft ergangen ist – die Halle war (diesmal wegen der Ferien) noch geschlossen. Im vergangenen Jahr ging es uns ja öfter so, dass wir aus den verschiedensten Gründen keinen Trainingsbetrieb durchführen konnten. Oftmals lag es an der „Unachtsamkeit“ einiger weniger Nutzer, die die BBB dazu zwangen, den Badebetrieb einzustellen. Seltener waren es dann personelle oder technische Probleme, die eine Offenhaltung der Halle temporär nicht ermöglichten. Bleibt zu hoffen, dass es in diesem Jahr zu weniger unplanmäßigen Schließungen kommt. Auf jeden Fall versuchen wir weiterhin alle Mitglieder so schnell wie möglich über einen möglichen Trainingsausfall zu informieren, damit die (zum Teil längere) Anreise nicht „umsonst“ ist.

Gruppenreise

Nachdem auf der Mitgliederversammlung im letzten Jahr das Thema „Gruppenreise“ zum wiederholten Male angesprochen wurde, hat sich Andreas D. um mehrere Termine gekümmert, die dann mit entsprechenden Preisen und der Bitte um Rückmeldung bei Interesse gestreut wurden. Rückmeldungen gab es einige... – jedoch konnte (auch auf der diesmal gut besuchten Weihnachtsfeier) keine wirkliche Einigkeit über Zeitpunkt und Dauer einer möglichen Gruppenreise erzielt werden. Aktuell sieht es danach aus, dass sich zwei oder drei Grüppchen finden, die dann getrennt fahren und sich ggf. einige Tage vor Ort im Breakers SomaBay treffen. Es gibt also weiterhin die Möglichkeit sich anzuschließen.



Bereits am 01.01. diesen Jahres fand dann auch schon die inzwischen traditionelle erste „Sitzung“ der Abteilungsleitung in Form eines An grillens statt und es wurden einige Termine für Wochenend- und Ausbildungsfahrten in diesem Jahr besprochen. Konkretes dann aber rechtzeitig zu gegebener Zeit....!

Martin Baeker

Tennis

Wie in 2018 werden wir auch in 2019 die aktuelle **Winter-Hallen-Saison** in der Sporthalle in der Max-Beckmann Schule für unsere kleinen, sowie in der Tennishalle des Internationalen Tennis-Club Berlin (ITC-Berlin) für unsere Großen, mit viel Freude und hoffentlich mit Gesundheit weiter bestreiten. Unsere vielen neuen Mitglieder haben sich gut eingefügt und Freude und Spaß am Tennis. Auch sind bei allen Fortschritte zu erkennen und einige Talente zeichnen sich bereits ab.



Nach der **Neuwahl der Abteilungsleitung** in 2018, wurden die vielfältigen Aufgaben bei der Abteilungsführung auf mehrere Mitglieder verteilt, um die bestmögliche Mitwirkung und Mitgestaltung zu erreichen. Das hat sehr gut funktioniert und alle haben sich in der sehr kurzen Zeit aktiv in ihren Teilaufgaben bei der Führung der Tennis-Abteilung eingearbeitet. Hier schon mal ein großer Dank von uns.

Im Februar bereiten wir gemeinsam unsere Anlage für den Sommer vor. Hier schon mal ein Dank an Elke Duda, Andreas Reddig und Andy Gleisberg, die sich um weitere Unterstützung mit fachkundigen Helfern kümmern! Die **Baumschnittaktion** müssen wir auf Grundlage des Bundesnaturschutzgesetzes bis spätestens 28.02.2019 durchgeführt haben. Danach können wir uns hoffentlich auch ohne Brennesseln auf die anstehende Sommersaison und den Sport konzentrieren. Wer Lust auf ein bisschen Gartenarbeit hat und helfen möchte, meldet sich bitte unter duda@tsv-berlin-wittenau.de oder 415 68 67.

1. Wochenende 09./10.Februar .2019, jeweils ab 10:00 bis ca. 15:00 Uhr
2. Wochenende 23./24.Februar 2019, jeweils ab 10:00 bis ca. 15:00 Uhr

Bitte beachtet aktuelle Infos auf unserer Website unter <https://www.tsv-berlin-wittenau.de/tennis>

Termine für den Platzaufbau als Vorbereitung für die Sommersaison:

1. Wochenende 06./07.April 2019, jeweils ab 10:00 bis ca. 15:00 Uhr und falls das Wetter noch nicht mitspielen sollte, dann als Ersatztermin das
2. Wochenende 13./14.April 2019, jeweils ab 10:00 bis ca. 15:00 Uhr

Wir werden auch in der neuen Sommersaison wieder an einigen Verbandsspielen teilnehmen, viele interne Turniere bestreiten und durch intensives Training alle Mitspieler weiter voranbringen. Wir freuen uns auch auf viele neue Mitglieder, dass zeigen uns schon jetzt einige aktuelle Anfragen. Leider fehlt es uns für den Winter an eigener Tennishallen-Kapazität, um auch in der Wintersaison an aktiven Spielbetrieben der Verbände TVBB und FVT teilnehmen zu können (Mindestanforderung: Zwei Hallenplätze).

Der Jahresrückblick - Doppel-VM und Schleifchenturnier



Nachdem sich die Hinrunde der Saison 2018/2019 langsam dem Ende zu neigte und wir stramm auf die Winterpause zuzogen, fand die bereits im letzten Echo erwähnte Doppelver-einsmeisterschaft unserer Abteilung statt. Insgesamt traten 12 Paare gegeneinander an und am Ende setzten sich die alten und neuen Doppelmeister Marcel S. und Christopher P. erneut in einem spannenden Finale durch.

Gratulation an unser Traumduo!

Einen Monat später führten wir eine (vielleicht) neue Tradition ein: Unser erstes Schleifchenturnier! Ein Turnier der etwas anderen Art, denn Spaß steht hier an erster Stelle, weniger die persönliche Leistung. Stärkere Spieler erhielten ein Handicap in Form von Punktevorsprung für die schwächeren Spieler. Insgesamt nahmen 21 Personen teil und letztendlich siegte Jan L. knapp vor Michael S. und Jaroslaw W. Auch hier Gratulation an die drei Herren für ihre starke Leistung!



Direkt im Anschluss veranstalteten wir unsere Weihnachtsfeier in der Halle. Ganz besonderen Dank an unseren Meisterkoch Anh N., der uns mit seiner fantastischen asiatischen Küche versorgte. Bis in die frühen Morgenstunden wurde noch Tischtennis gespielt, geredet und gefeiert.

Beide Turniere wurden technisch unterstützt mittels Laptop, Beamer und Leinwand. Zwar lief nicht immer alles reibungslos, aber wir sind auf dem richtigen Weg zur vollen technischen Ausstattung.

Neuigkeiten vom Nachwuchs

Im Dezember fand die Berliner Einzelmeisterschaft für unsere A-Schüler statt. Jonas K. und Gabriel G. traten beide bei der Qualifikation an. Jonas schaffte es leider nicht durch die Qualifikation, dafür spielte sich Gabriel bis zum 3. Platz hoch und erkämpfte sich die Teilnahme am Hauptturnier und eine schöne Bronzemedaille. Leider schied er in der Vorrunde aus, konnte aber unheimlich viel Erfahrung daraus mitnehmen.

Wir sind unheimlich stolz auf unsere beiden Nachwuchsspieler!



Mittwochstraining für Freizeitspieler

Spielerisch haben wir weiter Verstärkung von neuen Mitgliedern erhalten und haben in unserer 6. Mannschaft inzwischen so viele Spieler, dass es fast schon für eine weitere Mannschaft reichen würde. Allerdings fehlt uns der Platz im Atrium um noch mehr Mannschaften zu bilden. In diesem Sinne möchten wir gerne nochmals auf unser **Mittwochstraining** hinweisen um 19:00 bis 21:30 Uhr in Halle 3 der Bettina-von-Arnim-Schule, Senftenberger Ring 41! Dort findet dann auch **angeleitetes Training** statt, was **für Wiedereinsteiger und Freizeitspieler** besonders praktisch ist, aber auch kein Muss. An den anderen Trainingstagen sind wir in einer deutlich kleineren Halle, haben da aber mehr Spielierzulauf. Hinzukommt, dass an vielen Tagen in der laufenden Saison nur eine Hälfte der Halle bespielt werden kann, da in der anderen Hälfte die Ligaspiele stattfinden.



Aktuelles aus der Saison

Nach der Winterpause sind alle Mannschaften ganz heiß darauf, endlich wieder mit dem Wettkampf und der Rückrunde anzufangen. Wir haben an unserer Mannschaftsaufstellung meist wenig verändert, es sei denn wir mussten zwangsweise Anpassungen vornehmen. Wer darüber genaueres wissen möchte, findet dazu Informationen auf der Internetseite des TSV Wittenau unter der Abteilung Tischtennis. Wir freuen uns auf die kommenden Spiele und wünschen allen Mannschaften viel Erfolg!

Selina Göhler



Aktueller Stand der Saison 2018/2019:

1. Mannschaft

Tabellenplatz: 5 von 10 | 8:10

2. Mannschaft

Tabellenplatz: 6 von 10 | 6:12

3. Mannschaft

Tabellenplatz: 4 von 10 | 10:8

4. Mannschaft

Tabellenplatz: 1 von 10 | 16:2

5. Mannschaft

Tabellenplatz: 4 von 10 | 10:8

6. Mannschaft

Tabellenplatz: 6 von 08 | 5:9

Seniorenmannschaft

Tabellenplatz: 4 von 08 | 7:7



Geselliger Frauen-5-Kampf

Unter dem diesjährigen Motto „In der Weihnachtsbäckerei“ hat uns Astrid wieder einen lustigen Frauenfünfkampf organisiert. Mit großer Erwartung und guter Laune kamen 40 Frauen am 14.11.2018 in die Sporthalle. Aufwärmgymnastik durch Renate, Einteilung in Gruppen und los ging der Spaß. Die Stoppuhren waren voll in Aktion. Ein fröhliches Lachen füllte die Sporthalle und die Ergebnisse konnten sich sehen lassen. Bevor die Sieger verkündet wurden, stärkten wir uns mit leckeren, mitgebrachten Snacks. Große Spannung bei der Platzierung und eine nette Urkunde gab es für jeden. Ein fröhlicher Abend endete mit dem Versprechen, auch im nächsten wieder dabei zu sein. Ein großes Dankeschön an Astrid, es war wieder gelungen.

Brigitte Pommerenke



Da mussten Plätzchen (Pappe) auf entsprechende Motive auf dem Backblech zugeordnet werden – aus Papplebkuchen wurde ein Domino gebaut - von einem Liedtext die falschen Worte gefunden werden..... Alle acht Gruppen hatten Spaß und lagen punktemässig dicht beieinander. Den 1. Platz belegte die Gruppe „Lebkuchen“ mit 247 Punkten. Vielen Dank liebe Astrid und liebe Brigitte für eure Mühe und wir sind gespannt auf das neue Thema für 2019.

Regina Schiller

Jahrgangsbestenwettkampf männlich

Am 2.12.18 starteten drei Nachwuchsturner des Jahrgangs 09/10 vom TSV in der Sporthalle Schöneberg. Es war für alle der erste Turnwettkampf mit Konkurrenz aus ganz Berlin, dementsprechend war die Aufregung groß. Nach dem ersten Gerät entspannten sich die Jungs zunehmend und jeder turnte die vier Geräte Sprung, Barren, Boden und Reck mit viel Konzentration durch. Fabrice Renouard erturnte mit der zweitbesten Barrenübung in seinem Jahrgang und einem tollen Wettkampf den 3. Platz! Jonah Wagener mit etwas Pech am Sprung den 8. Platz! Linus Strasser mit einem super Sprung und Pech am Barren den 9. Platz!

Astrid Schumann

Völkerballturnier & Turnschuhdisco

Gleich zu Beginn des neuen Jahres fand am 13.01.2019 zum zweiten Mal das Völkerball-Turnier mit anschließender Turnschuhdisco statt. Insgesamt neun Mannschaften aus den verschiedenen Gruppen der Turnabteilung traten gegeneinander an. Wie in einem großen Turnier üblich, bestimmten wir in zwei Gruppen die beiden stärksten Teams und diese durften dann im Halbfinale und Finale gegeneinander antreten. Den 1. Platz des Turniers belegte die "Trudeltruppe Nord 1". Sie haben knapp gegen ihre Freunde aus derselben Trainingsgruppe gewonnen und so belegte die "Trudeltruppe Nord 2" den 2. Platz des Turniers. Das Spiel um Platz 3 entschieden die "Schwarzen (Wett-) Kämpfer" für sich und "Die Streifenhörnchen" mussten sich mit dem 4. Platz zufriedengeben. Dafür haben sie sich während des gesamten Turniers besonders fair gegenüber ihren Mitstreitern/innen verhalten und dafür eine Auszeichnung bekommen. Auch das Team „Die Springflöhe“, welches durch Teamgeist und ein kreatives Kostüm (grüne Haare) aufgefallen war, wurde geehrt. Bei der darauffolgenden Turnschuhdisco haben alle ihre Plätze gefeiert und hatten noch eine Menge Spaß beim Luftballon-Tanz, Limbo und der Polonaise. Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern, Helfern und Organisatoren.

Melanie Flögel, Clemens Gowitzke und Sarah Kedziora



Deutsche Mehrkampfmeisterschaften 2018 in Einbeck

Nachträglich die guten Ergebnisse unserer Turnerinnen: Luise Wenzel erreichte einen sehr guten 7. Platz im Jahn- Sechskampf 12-13, Pauline Lehmann im selben Wettkampf den 22. Platz. Carolina Beckmann erreichte den 16. Platz im Jahn-Sechskampf 14-15. Alle neun Disziplinen absolvierten Larissa und Saskia am Samstag im Jahn-Neunkampf. Larissa Barduhn belegte den 15. Platz in der AK 18-19 und Saskia Stachelhaus bei den Frauen 20+ den 9. Platz. Elisabeth Schneider belegte im Deutschen Achtkampf 18-19 den 19. Platz.



Berliner Vize-Mannschaftsmeister!

Bei den Berliner Mannschaftsmeisterschaften ertrugen sich unsere Turnerinnen in der Schülerinnenklasse Jahrgang 2005 und jünger den 2. Platz! Eine deutliche Steigerung zum letzten Jahr war zu erkennen, da belegte fast die gleiche Mannschaft den 4. Platz. Glückwunsch!

Herbstcup vom BTFB

In der Altersklasse AK 6 starteten fünf Turnerinnen und in der AK 7 eine vom TSV. Am letzten Herbstferienwochenende haben die Turnerinnen wieder einmal im Sportforum Hohenschönhausen beim Herbstcup von Berlin/Brandenburg teilgenommen. Dabei wurden zwölf verschiedene Übungen bewertet. Marie General belegt einen guten 5. Platz in der AK 7. In der AK 6 belegten unsere Turnerinnen Lene Sommer, Mia Vojnovic, Lara-Marie Schuh, Natalia Nowakowski und Lori Schlizio Platzierungen im hinteren Mittelfeld und sammelten viel Erfahrungen. In der tollen Trainingshalle hatten alle Turnerinnen viel Spaß!



Bundesliga Turnen der Frauen in Berlin

Die besten Turnerinnen Deutschlands turnten in der Schöneberger Sporthalle in Berlin und sehr viele TSV-Turnerinnen waren als Zuschauer vor Ort.

Foto rechts: Lilly mit Sophie Scheder (Bronzemedaille in Rio 2016)



Pokalturnen LK 4 – 3 Pokale!

Sehr erfolgreich war der Wettkampf in Lichtenrade am 24.11.18. 19 TSV-Turnerinnen im Alter von 7-20 Jahren waren in unterschiedlichen Altersklassen beim Jahrgangsbesten-Pokal der LK 4 am Start. Den 1. Platz belegten Aleyna Sahin, Jg. 2008 und Lilly Gallwitz, Jg. 2009, 3. wurde Linda Krabbe im Jg. 2010 und jünger. Herzliche Glückwünsche allen Turnerinnen!

Pokalturnen LK 3 – 4 Pokale und 12 Medaillen im Finale!

Am Samstag, dem 1.12.2018 fand in der Sporthalle Schöneberg der Jahrgangsbesten-Pokal der LK 3 parallel zu unseren Vereinsmeisterschaften statt. Trainerinnen und Kampfrichterinnen mussten sich an diesem Wochenende teilen. Unsere älteren Turnerinnen hatten ihren Wettkampf erst am Nachmittag und halfen vormittags bei den VM, vielen Dank für euren Einsatz! 15 TSV-Turnerinnen turnten in sechs verschiedenen Altersklassen sehr erfolgreich.

- 1. Platz Luise Wenzel 3. Platz Pauline Lehmann Jg. 2006
- 3. Platz Lilli- Rose Ipoumb Jg. 2008
- 3. Platz Elisabeth Schneider Jg. 2000 u. älter

Am Sonntag, dem 2.12.18 qualifizierten sich die besten sechs Turnerinnen jeder Altersklasse für das Gerätefinale. Luise holte im Jg. 2006 eine Goldmedaille am Barren und Pauline eine am Sprung und Boden. Silber erturnte sich Luise am Balken und Boden sowie Bronze am Sprung.

Damit war Luise die erfolgreichste Turnerin des Jahrgangs 2006 aus Berlin mit vier Medaillen und einem Pokal! Weitere Medaillen ertrunten sich:

Sprung: 3. Lilli- Rose Ipoumb Jg. 2008
 Barren: 2. Carolina Beckmann Jg. 2004,
 3. Elisabeth Schneider Jg. 2000 u. älter
 Balken: 2. Justine Wilke Jg. 2001,
 3. Carolina Kuppler Jg. 2008
 Boden: 3. Lilli- Rose Ipoumb Jg. 2008

Es war ein riesiger Erfolg für unsere Turnerinnen und die Trainerinnen freuten sich über diesen hervorragenden Saisonabschluss. Glückwünsch!



Vereinsmeisterschaften Turnen

Am 1.12.18 fanden die TSV-Vereinsmeisterschaften im Gerätturnen in der Romain-Rolland-OS statt. 150 Turnerinnen und Turner im Alter von 4-50+ Jahren zeigten an unterschiedlichen Geräten: Sprung, Trampolin, Reck, Barren, Balken und Boden ihre Übungen.

Die Jahrgangsbesten weiblich und männlich erhielten Pokale, Medaillen bekamen die Plätze 2 und 3 und alle Aktiven freuten sich über eine wunderschöne Rose. Die Zuschauertribüne war sehr gut gefüllt und Eltern, Großeltern, Freunde und Fans freuten sich über gute Leistungen. Vielen Dank für die selbstgebackenen Kuchen und die Unterstützung in verschiedenen Bereichen.



Über die Ehrung für 50 Jahre treue Mitgliedschaft freute sich unsere Sabine Gowitzke.

So aktiv und engagiert wie sie ist, schafft sie die sicher nochmal!

Impressum

Geschäftsstelle

Senftenberger Ring 53
13435 Berlin
Tel.: 030 / 415 68 67
E-Mail: info@tsv-berlin-wittenau.de

Geschäftszeiten:

Di, Mi, Do 8:30 - 12:00 Uhr
Mi 16:00 - 18:00 Uhr
in den Ferien: nur Mi 9:00 - 18:00 Uhr

Bankverbindung:

Berliner Sparkasse
IBAN: DE16 1005 0000 0190 7435 73
BIC: BELADEBE

Vorstand

Elke Duda
01511 / 558 44 02
duda@tsv-berlin-wittenau.de

Susanne Jurchen
0162 / 918 46 28
jurchen@tsv-berlin-wittenau.de

Ehren- / Beschwerdeausschuss

Peter Witzmann
Renate Lange, Uwe Grosser
Kontakt: 030 / 404 42 92
peter.witzmann@t-online.de

Mehr Infos zum Verein und zu den Abteilungen, Termine und Aktuelles unter

www.tsv-berlin-wittenau.de

Nächster Redaktionsschluss: 07. April 2019

TSV-Echo

Herausgeber: TSV Berlin-Wittenau 1896 e.V.
Senftenberger Ring 53, 13435 Berlin
Redaktion: Susanne Jurchen
E-Mail: jurchen@tsv-berlin-wittenau.de
Erscheinungsweise: 4 x im Jahr
Auflage: 3.000 Exemplare
Bezugspreis: kostenlos



Druckerei Conrad GmbH
Freude am Beruf! (030) 40 20 53-0

TSV Berlin-Wittenau 1896 e.V.
„Die Fitmacher“
Senftenberger Ring 53
13435 Berlin

**Bei Adressänderung:
Bitte diesen Abschnitt mit Änderung an den Verein senden.**

Vereinskleidung direkt bei Sandogroup

online über unseren TSV-Shop bestellen - Shirts, Hoodies, Anzüge, Taschen und mehr, sogar personalisiert mit eurem Namen!
Den Link dazu findet ihr auf der Startseite unter

www.tsv-berlin-wittenau.de



Wer die Versandkosten sparen will, kann sich die bestellte Ware direkt oder per Sammelbestellung in der Geschäftsstelle abholen. Wir informieren euch auf Wunsch, wann die Ware bei uns eingetroffen ist. Schaut mal rein, einige Abteilungen sind auch bereits vertreten. Andere werden sicher noch folgen.

